

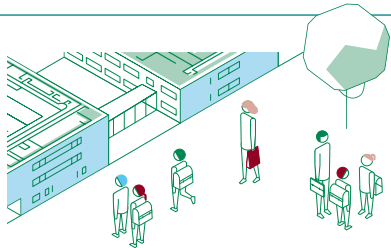
Zu Hause in 14469

Vor 30 Jahren wurde das Bornstedter Feld als Entwicklungsgebiet festgelegt. Das erklärte Ziel: die Umwandlung des 300 Hektar großen Areals mit acht ehemaligen Kasernen und einem dazugehörigen Übungsgelände zu einem neuen Stadtteil.

Die Bundesgartenschau 2001 wurde mit ihren

2,6 MILLIONEN

Besucher*innen zum Motor für die Entwicklung des Bornstedter Feldes.



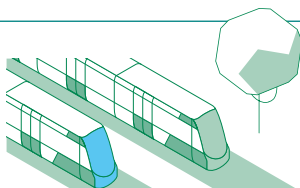
Im Stadtteil gibt es, ...
3 Grundschulen und eine Gesamtschule
an denen
1.995 Kinder und Jugendliche
lernen.

Auf dem Campus der Fachhochschule Potsdam an der Kiepenheuerallee sind aktuell rund

3.600 Studierende
in
30 Studiengängen
eingeschrieben.

4.300

Arbeitsplätze wurden bislang im Stadtteil geschaffen.



Die Straßenbahnlinien 92 und 96 erstrecken sich auf einer Länge von **4,4 KILOMETERN**

Aktuell leben hier 14.150 Menschen in

7.680

Wohnungen und Häusern.

Am Oberstufenzentrum I bereiten sich 852 Schüler*innen auf den Start ins Berufsleben vor.

Bis zu 80 Falter

flattern im Schmetterlingshaus in der Biosphäre Potsdam umher.

Zur Erschließung des Bornstedter Feldes wurden rund 46 Kilometer Straßen gebaut.

1.020

Mädchen und Jungen besuchen eine der 11 Kitas im Entwicklungsgebiet.

3.000 LITER

Wasser fasst das Becken auf dem Wasserspielplatz im Volkspark.

Beliebte Nascherei im Café:

3.660 Meter

süße Gummischlangen werden pro Jahr im Haus im Park verputzt.

Im digitalen Baumkataster des Volksparks sind insgesamt

5.768

Bäume erfasst.



Mehr zum Leben im Bornstedter Feld erfahren Sie hier:
➔ bornstedter-feld.de

